

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Dienststelle Kaiserslautern
 - Lernort Bauernhof -
 Röchlingstr. 1
 67663 Kaiserslautern
 Tel.: 0631 840 99 - 421
 Fax: 0631 840 99 - 499
 E-Mail: lob@lwk-rlp.de



Jahr	Betriebsnummer (BNRZD)										Ifd.Nr. lt.Genehmigung

ABRECHNUNG von Aufwandsentschädigung für Lernangebote am außerschulischen Lernort Bauernhof (LoB)

Name des Betriebes												
Anschrift mit Telefon												
Name der verantwortlichen LoB-Kraft <u>und</u> ggf. weitere durchführende Person												
Name und Ort der Schule												
Schulform: (z. B. Grund-, Real-, Förderschule, Gymnasium, Berufsbildende Schule...) nennen o. unterstreichen												
Betreuende Lehrkraft (Name in Druckbuchstaben)			Telefonnummer									
Klasse			Anzahl Schüler:innen									
Termin			von	bis	Uhr							
<input type="checkbox"/> Einzelveranstaltung (mind. 3 Zeitstunden)			<input type="checkbox"/> wiederkehrenden Veranstaltungen (mind. 2 Zeitstunden)									
Thema:												
Bewilligte Aufwandsentschädigung*			Anteil Schulkasse			Summe						
<input type="checkbox"/> 120 € <input type="checkbox"/> 160 € Einsatz Bauernhofpädagog/-pädagogin												
<small>* Die Aufwandsentschädigung erfolgt nur, wenn das vereinbarte Honorar inkl. Sachkosten auch Eigenmittel der Schulkasse umfasst. Die Betriebe selbst dürfen keine weiteren finanziellen Förderungen für diese Veranstaltung in Anspruch nehmen.</small>												
Bankverbindung Betrieb												
Kontoinhaber:in _____												
IBAN	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	
BIC	_____	Name der Bank _____										
Der Betrieb ist verpflichtet, das Honorar bei der Einkommenssteuererklärung anzugeben und sich selbst bei bestehender Versicherungspflicht beim Renten- und Krankenversicherungsträger anzumelden. Eine Verpflichtung des Maßnahmenträgers zur Versteuerung des Honorars und zur Übernahme der Sozialversicherung besteht nicht.												
Hiermit bestätige ich die Durchführung des schulischen Unterrichts am LoB und die Höhe des Eigenanteils der Schulkasse.												
Ort, Datum, Unterschrift Betriebsleitung bzw. verantwortliche LoB-Kraft												

Jahr		Betriebsnummer (BNRZD)											Ifd.Nr. lt.Genehmigung	
------	--	---------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---------------------------	--

Rückmeldung der Schüler:innen an den LoB-Betrieb (in Stichworten)

An die betreuende Lehrkraft: Wir bitten Sie, die folgenden Fragen im Rahmen unseres Qualitätsmanagements zu beantworten. Vielen Dank!

Rückmeldung zur schulischen Unterrichtseinheit am LoB durch die Lehrkraft

1. Einbindung in den Unterricht

Waren die Absprachen mit dem LoB-Betrieb im Vorfeld ausreichend?
falls nein: Was hat Ihnen gefehlt?

ja nein

Wie wurde die schulische Unterrichtseinheit am LoB in der Schule vorbereitet?

Welche Nachbereitung ist geplant?

2. Ablauf des Hofaufenthaltes

Wurden zu Beginn die Hofregeln vorgestellt? ja nein

Was konnten die Schüler:innen **selbst tun**?

Welche Bezüge bestehen zum Lehrplan?

Die **Grundsätze der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)** wurden besonders berücksichtigt durch....? (methodisch, inhaltlich ...)

3. Ausstattung des Betriebes hinsichtlich der Lerneinheiten

gut zufriedenstellend nicht zufriedenstellend

falls nicht zufriedenstellend: Was hat Ihnen gefehlt? **Welche Anregungen haben Sie?**

4. Werden Sie den Betrieb an andere Lehrkräfte weiterempfehlen? ja nein

5. Wie oder durch wen wurden Sie auf LoB als außerschulischem Lernort aufmerksam?

Hiermit bestätige ich die Durchführung des schulischen Unterrichts am LoB und die Höhe des Eigenanteils der Schulkasse.

Ort, Datum, Unterschrift der betreuenden Lehrkraft

Von der Landwirtschaftskammer bzw. auszahlenden Stelle auszufüllen:

Sachlich richtig rechnerisch richtig zur Auszahlung angewiesen am ausgezahlt am